



Grußwort des DFB-Präsidenten Dr. Theo Zwanziger

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Fußballfreunde,

zur Premiere des FlexStrom-Cups in der Berliner Max-Schmeling-Halle begrüße ich Sie herzlich.

Es ist eine tolle Idee, die Tradition des Berliner Hallenturniers, das zwischen 1971 und 1997 über zweieinhalb Jahrzehnte in der regelmäßig ausverkauften Deutschlandhalle spektakulären Sport geboten hat, mit etlichen nationalen und internationalen Stars von damals wieder aufleben zu lassen. Ich bin davon überzeugt, dass sie den Zuschauern demonstrieren werden, dass sie nur wenig von ihrer Fußballkunst eingeübt haben.

Den Organisatoren ist es gelungen, ein äußerst attraktives Teilnehmerfeld zusammenzustellen, in dem mit Hertha BSC Berlin, Borussia Mönchengladbach, Werder Bremen, Bayer Leverkusen, dem 1. FC Köln und Union Berlin sechs Traditionsvereine des deutschen Fußballs um die Siegertrophäe wetteifern. Allen, die sich an der Organisation beteiligen und an den umfangreichen Vorbereitungen mitgewirkt haben, gebührt besonderer Dank und Anerkennung.

Bei aller Rivalität und dem Streben nach dem sportlichen Erfolg hoffen wir natürlich bei Spielern wie Zuschauern gleichermaßen auf Fairness und respektvollen Umgang untereinander. Die Begegnungen und der freundschaftliche Austausch auch außerhalb des Spielfeldes tragen immer zum besonderen Turniererlebnis bei. Für so manchen Fan ist es sicher ein besonderes Erlebnis, die früheren Idole aus nächster Nähe zu beobachten.

Freuen wir uns mit allen Aktiven, Betreuern und Organisatoren auf einen fairen und spannenden Verlauf der Spiele mit hoffentlich vielen Toren. Ich würde es sehr begrüßen, wenn sich das Turnier einen festen Termin im Veranstaltungskalender der Stadt sichern könnte, einerseits, weil in Berlin die Liebe und Begeisterungsfähigkeit für unseren schönen wie spannenden Sport fest verwurzelt ist, andererseits, weil von einem Fußballfest dieser Art ein Signal ausgeht auch für den Breitensport, bei dem der Fußball für Ältere ein großes Zukunftsthema ist.

Ich wünsche allen Beteiligten für den Aufenthalt in der Bundeshauptstadt viel Spaß und Vergnügen sowie den Mannschaften guten Erfolg. Ich denke, es herrschen beste Rahmenbedingungen für eine gelungene und stimmungsvolle Veranstaltung.

A handwritten signature in dark ink, which appears to read 'Theo Zwanziger'. The signature is written in a cursive style.

Dr. Theo Zwanziger